



## Besondere medizinische Großgeräte

- Computertomograph (CT)
- Digitale Subtraktionsangiographie (DSA), 1 und 2 Ebenen
- Magnet-Resonanz-Tomographie (MRT), 1,5- und 3-Tesla
- PET-CT
- Femtosekundenlaser

## Besondere Leistungsangebote

- Abteilung für Physikalische Therapie und Physiotherapie
- Abteilung für Sprachdiagnostik und Sprachtherapie
- Ernährungsmedizin
- Gästehaus mit 12 Apartments für Angehörige
- Hubschrauberlandeplatz
- zwei Komfortstationen
- Labor
- Palliativmedizin
- Patienten-WLAN
- Patienten-Bibliothek
- Psychoonkologie
- Seelsorge inkl. Grüne Damen und Raum der Stille
- Sozialdienst
- Zentralapotheke

## Kontakt

UK Knappschafts-Krankenhaus Bochum GmbH  
 In der Schornau 23-25, D-44892 Bochum  
 Fon: +49 (0)234 / 299-0, Fax: +49 (0)234 / 299-4009  
 kontakt@kk-bochum.de, www.kk-bochum.de

## Anfahrt

So erreichen Sie uns:

### ■ S-Bahn

Mit der S-Bahnlinie S 1 bis S-Bahn-Haltestelle Bochum-Langendreer.  
 Von dort mit den Buslinien 345 oder 378 bis Haltestelle Knappschafts-Krankenhaus.

### ■ Bus

Mit den Buslinien 345 oder 378 bis Haltestelle Knappschafts-Krankenhaus.

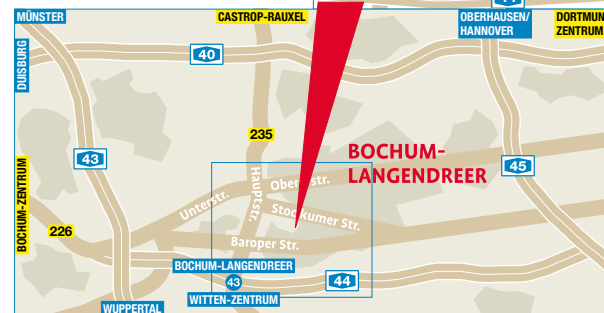
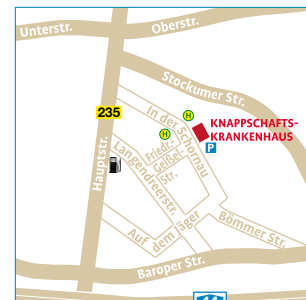
### ■ Auto

Von der Autobahn A 45 oder A 43 abbiegen auf die A 44.  
 Autobahnabfahrt Bochum Langendreer / Witten-Zentrum.

Von dort Richtung Bochum-Langendreer und der Ausschilderung folgen.

Aus Richtung Witten und Castrop-Rauxel über die Provinzial- bzw. Hauptstraße (B 235).

Aus Richtung Bochum über die Universitätsstraße oder Wittener Straße (B 226).  
 In Bochum-Langendreer der Ausschilderung folgen.



UK Knappschafts-Krankenhaus Bochum GmbH  
 In der Schornau 23-25, 44892 Bochum  
[www.kk-bochum.de](http://www.kk-bochum.de)



Das sind wir

**Universitätsklinikum**  
 Knappschafts-Krankenhaus Bochum

**UKRUB** UNIVERSITÄTSKLINIKUM DER  
 RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM





## Heilen, Forschen, Ausbilden

Das Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum liegt im Herzen des Ruhrgebiets, einer der führenden Gesundheitsregionen Deutschlands. In diesem Schmelztiegel der Kompetenzen gehört das Knappschaftskrankenhaus mit seinen Experten zu den handlungsfähigsten Akteuren. Nicht ohne Grund wurde es im Jahr 2004 als erste deutsche Uni-Klinik überhaupt nach KTQ zertifiziert.

Es ist ein Haus der Maximalversorgung, das 1909 als Gemeindekrankenhaus gegründet wurde, und heute mit seinen neun Fachabteilungen und **485 Planbetten** die wohnortnahe Regelversorgung sicherstellt – Gesundheit vor Ort eben. Jedes Jahr werden hier mehr als **20.000 stationäre** sowie **47.000 ambulante Patienten** behandelt.

Den hohen Standard der Patientenversorgung gewährleisten rund 1.400 hochqualifizierte und motivierte Mitarbeiter, davon ca. 450 Beschäftigte im Pflegedienst. Durch die moderne apparative und technische Ausstattung sind innovative Diagnose- und Therapieverfahren etabliert, wobei der Mensch mit seinen Bedürfnissen stets im Mittelpunkt der Behandlung steht.

## Fachabteilungen

- Klinik für Anästhesie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie (Univ.-Prof. Dr. Michael Adamzik)
- Augenklinik (Univ.-Prof. Dr. Burkhard Dick)
- Klinik für Allgemein- und Transplantationschirurgie (Univ.-Prof. Dr. Richard Viebahn)
- Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie (Prof. Dr. Rüdiger Smektala)
- Medizinische Klinik mit Innerer Medizin, Hämatologie, Onkologie, Gastroenterologie, Stammzelltransplantation (Univ.-Prof. Dr. Wolff Schmiegel)
- Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie (Univ.-Prof. Dr. Dr. Martin Kunkel)
- Klinik für Neurochirurgie (Univ.-Prof. Dr. Kirsten Schmieder)
- Klinik für Neurologie mit Stroke Unit (Univ.-Prof. Dr. Uwe Schlegel)
- Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin (Univ.-Prof. Dr. Werner Weber)

## Medizinische Zentren

- Epilepsiezentrum
- Onkologisches Zentrum (RUCCC)
  - Darmkrebszentrum
  - Kopf-Hals-Tumorzentrum
  - Neuroonkologisches Tumorzentrum
- Stroke Unit
- Transplantationszentrum
- überregionales Traumazentrum

## Ausbildung

Eine hochwertige und vor allem menschliche Patientenversorgung steht stets im Mittelpunkt. Dazu gehört die professionelle, am Patientenwohl orientierte Ausbildung zum/r Gesundheits- und Krankenpfleger/-in in der angegliederten **Krankenpflegeschule** (100 Schüler/innen pro Jahr), die **Fachweiterbildung für Intensivpflege und Anästhesie** sowie die Ausbildung in der eigenen **MTA-Schule** (50 Schüler/innen pro Jahr). Eine weitere wichtige und für eine Uniklinik typische Aufgabe ist die **ärztliche Aus- und Weiterbildung** sowie die Forschung und Lehre. Die Klinikdirektoren/innen beteiligen sich aktiv an der Entwicklung von Behandlungsleitlinien der medizinischen Fachgesellschaften.

